

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur 6. Auflage .....	V
Vorwort zur 5. Auflage .....	VII
Vorwort zur 4. Auflage .....	VIII
Vorwort zur 3. Auflage .....	IX
Vorwort zur 1. Auflage .....	X
Verzeichnis der Abbildungen .....	XXV
Verzeichnis der Abkürzungen .....	XXIX

<b>1 Grundlagen der Bilanzlehre</b> .....	<b>1</b>
1.1 Die Dokumentationsaufgabe von Buchführung und Jahresabschluss .....	1
1.1.1 Die Verpflichtung zur Buchführung .....	1
1.1.2 Die Verpflichtung zur Erstellung eines Jahresabschlusses .....	3
1.1.3 Die Aufbewahrungspflichten und -fristen .....	8
1.1.4 Die Rechtssicherheit durch Rechnungslegung .....	9
1.1.5 Die Größenklassen von Kapitalgesellschaften .....	10
1.1.6 Die kapitalmarktorientierte Kapitalgesellschaft .....	11
1.2 Begriff und Aufgaben der Bilanztheorie .....	12
1.3 Die Erklärung des Inhalts der finanziellen Rechnungslegung – die formale Aufgabe der Bilanztheorie .....	13
1.3.1 Die statische Interpretation des Bilanzinhalts .....	13
1.3.2 Die dynamische Interpretation des Bilanzinhalts .....	16
1.3.3 Andere Bilanzauffassungen .....	19
1.4 Die Begründung des Inhalts der finanziellen Rechnungslegung aus einem Rechnungslegungszweck – die materielle Aufgabe der Bilanztheorie .....	20
1.4.1 Überblick .....	20
1.4.2 Die Aufgabe der Erfolgsermittlung .....	23
1.4.2.1 Die unterschiedlichen finanziellen Zielvorstellungen (Zahlungsbemessungsinteressen) der Jahresabschlussadressaten .....	23
1.4.2.2 Die Zahlungsbemessungsfunktion des Jahresabschlusses – theoretische Grundlagen .....	26
1.4.2.2.1 Kapitalerhaltung – Substanzerhaltung .....	26
1.4.2.2.1.1 Problemstellung .....	26
1.4.2.2.1.2 Die nominelle Kapitalerhaltung .....	27
1.4.2.2.1.3 Die reale Kapitalerhaltung .....	29
1.4.2.2.1.4 Die Substanzerhaltung .....	29
1.4.2.2.1.4.1 Die Bruttosubstanzerhaltung .....	29
1.4.2.2.1.4.1.1 Grundsatz .....	29
1.4.2.2.1.4.1.2 Die absolute oder reproduktive Substanzerhaltung .....	30
1.4.2.2.1.4.1.3 Die relative oder qualifizierte Substanzerhaltung .....	30
1.4.2.2.1.4.1.4 Zusammenfassung .....	31

1.4.2.2.1.4.2	Die Nettosubstanzerhaltung.....	32
1.4.2.2.1.5	Die Erfolgsermittlung nach Handels- und Steuerrecht .....	33
1.4.2.3	Die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung .....	34
1.4.2.3.1	Zielsetzung .....	34
1.4.2.3.2	Begriff, Wesen und Ermittlung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung .....	35
1.4.2.3.3	Das System der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung .....	37
1.4.2.3.3.1	Vorbemerkungen .....	37
1.4.2.3.3.2	Das Vorsichtsprinzip .....	38
1.4.2.3.3.2.1	Grundsätzliches .....	38
1.4.2.3.3.2.2	Das Realisationsprinzip .....	39
1.4.2.3.3.2.3	Das Imparitätsprinzip .....	43
1.4.2.3.3.2.4	Das Niederstwert- und das Höchstwertprinzip .....	46
1.4.2.3.3.3	Der Fortführungsgrundsatz.....	48
1.4.2.3.3.4	Der Grundsatz der Periodenabgrenzung.....	48
1.4.2.3.3.5	Das Vollständigkeitsgebot, der Grundsatz der wirt- schaftlichen Zugehörigkeit und das Verrechnungsverbot....	50
1.4.2.3.3.6	Der Grundsatz der Einzelbewertung.....	52
1.4.2.3.3.7	Der Grundsatz der Bildung von Bewertungseinheiten .....	52
1.4.2.3.3.8	Der Grundsatz der Stichtagsbezogenheit.....	53
1.4.2.3.3.9	Der Grundsatz der Bilanzkontinuität .....	54
1.4.3	Die Aufgabe der Informationsvermittlung.....	55
1.4.3.1	Die unterschiedlichen Informationsbedürfnisse der Jahresabschlussadressaten .....	55
1.4.3.1.1	Vorbemerkungen .....	55
1.4.3.1.2	Die Informationsbedürfnisse der Gläubiger und Eigentümer .....	56
1.4.3.2	Die Informationsfunktion des Jahresabschlusses.....	58
1.4.3.2.1	Die Vermögenslage .....	58
1.4.3.2.2	Die Finanzlage.....	59
1.4.3.2.3	Die Ertragslage .....	61
1.4.3.2.4	Schlussbemerkungen .....	61
1.5	Bilanzarten und Bilanzziele .....	62
1.5.1	Systematisierungsmöglichkeiten der Bilanzarten .....	62
1.5.2	Die Ziele der Handelsbilanz und der Steuerbilanz.....	67
1.5.3	Die Zusammenhänge zwischen Handelsbilanz und Steuerbilanz .....	70
<b>2</b>	<b>Der Einzelabschluss</b> .....	<b>77</b>
2.1	Gesetzliche Grundlagen .....	77
2.2	Die Bilanz .....	78
2.2.1	Die Bilanzierungsfähigkeit – die Bilanzierung dem Grunde nach.....	78
2.2.1.1	Der Begriff der Bilanzierungsfähigkeit .....	78
2.2.1.2	Der Inhalt der Bilanz .....	79
2.2.1.2.1	Die Vermögensgegenstände .....	79
2.2.1.2.2	Die Schulden .....	82
2.2.1.2.3	Die Rechnungsabgrenzungsposten .....	85

2.2.1.2.4	Die Bilanzierungshilfen .....	86
2.2.1.3	Konkretisierung der Bilanzierungsfähigkeit .....	87
2.2.1.3.1	Grundsätzliches.....	87
2.2.1.3.2	Das wirtschaftliche Eigentum .....	88
2.2.1.3.3	Leasing.....	92
2.2.1.3.4	Das Betriebsvermögen .....	96
2.2.1.4	Die konkreten Bilanzierungsverbote.....	100
2.2.1.5	Die Bilanzierungswahlrechte .....	101
2.2.1.6	Vermögensgegenstände und Sonderposten eigener Art....	101
2.2.1.6.1	Derivativer Geschäfts- oder Firmenwert.....	101
2.2.1.6.2	Selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens .....	106
2.2.1.6.3	Latente Steuern .....	111
2.2.2	Die Bilanzgliederung – die Bilanzierung dem Ausweis nach .....	116
2.2.2.1	Möglichkeiten der Bilanzgliederung.....	116
2.2.2.2	Die handelsrechtlichen Vorschriften zur Bilanz- gliederung .....	119
2.2.2.2.1	Die Gliederung der Bilanz nach § 266 HGB .....	119
2.2.2.2.2	Die Gliederungsprinzipien des § 265 HGB .....	122
2.2.2.2.3	Die horizontale Gliederung des Anlagevermögens im Anlagespiegel .....	124
2.2.2.2.4	Ausstehende Einlagen auf das gezeichnete Kapital .....	127
2.2.2.2.5	Eigene Anteile .....	128
2.2.2.2.6	Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Verrechnung von Vermögensgegenständen mit Schulden aus Alters- versorgungsverpflichtungen.....	130
2.2.2.2.7	Latente Steuern .....	131
2.2.3	Die Bewertung – die Bilanzierung der Höhe nach .....	133
2.2.3.1	Die Wertkategorien.....	133
2.2.3.1.1	Vorbemerkungen .....	133
2.2.3.1.2	Die Ausgangs- oder Basiswerte .....	134
2.2.3.1.2.1	Die Anschaffungskosten .....	134
2.2.3.1.2.2	Die Herstellungskosten .....	137
2.2.3.1.2.3	Bewertungsvereinfachungsverfahren.....	143
2.2.3.1.3	Sonstige grundlegende bilanzielle Wertbegriffe.....	150
2.2.3.1.4	Die Vergleichs- oder Korrekturwerte .....	151
2.2.3.1.4.1	Der aus dem Börsen- oder Marktpreis abgeleitete Wert....	151
2.2.3.1.4.2	Der niedrigere am Abschlussstichtag beizulegende Wert..	152
2.2.3.1.4.3	Der Teilwert und der gemeine Wert .....	154
2.2.3.1.4.4	Der Fair Value .....	158
2.2.4	Die Bewertungsvorschriften des Handelsrechts für einzelne Bilanz- gruppen .....	166
2.2.4.1	Die Bewertung der Vermögensgegenstände .....	166
2.2.4.1.1	Die Bewertung des Anlagevermögens.....	166
2.2.4.1.1.1	Überblick und Zusammenhänge .....	166
2.2.4.1.1.2	Planmäßige Abschreibungen .....	167
2.2.4.1.1.3	Außerplanmäßige Abschreibungen und Zuschreibungen ..	178

2.2.4.1.2	Die Bewertung des Umlaufvermögens.....	180
2.2.4.1.2.1	Überblick und Zusammenhänge.....	180
2.2.4.1.2.2	Außerplanmäßige Abschreibungen und Zuschreibungen..	183
2.2.4.2	Die Bewertung des Eigenkapitals.....	183
2.2.4.3	Die Bewertung des Fremdkapitals.....	184
2.2.4.3.1	Überblick und Zusammenhänge.....	184
2.2.4.3.2	Die Bewertung von Verbindlichkeiten.....	184
2.2.4.3.3	Die Bewertung von Rückstellungen.....	185
2.2.4.3.4	Außerplanmäßige Korrekturen.....	187
2.2.4.4	Die Bewertung sonstiger Bilanzpositionen.....	189
2.2.4.4.1	Rechnungsabgrenzungsposten.....	189
2.2.4.4.2	Latente Steuern.....	189
2.2.4.5	Währungsumrechnung.....	190
2.2.4.6	Die Ausschüttungssperre.....	192
2.3	Die GuV-Rechnung.....	193
2.3.1	Grundlagen.....	193
2.3.2	Der formale Aufbau der GuV-Rechnung.....	196
2.3.2.1	Die Aufbauprinzipien.....	196
2.3.2.1.1	Konto- oder Staffelform.....	196
2.3.2.1.2	Brutto- oder Nettoprinzip.....	198
2.3.2.1.3	Gesamtkosten- oder Umsatzkostenverfahren.....	199
2.3.2.1.4	Das Prinzip der Erfolgsquellentrennung.....	201
2.3.2.1.5	Die Trennung von Erfolgsermittlung und Erfolgs- verwendung.....	203
2.3.2.2	Die Gliederungsschemata.....	204
2.3.3	Die Prinzipien der GuV-Rechnung.....	207
2.3.3.1	Die Bedeutung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und Bilanzierung.....	207
2.3.3.2	Die Gliederungsprinzipien des § 265 HGB.....	207
2.3.3.3	Materieller Inhalt einzelner Positionen der GuV- Rechnung.....	208
2.4	Der Anhang.....	215
2.4.1	Grundlagen.....	215
2.4.2	Die Funktionen des Anhangs.....	216
2.4.3	Die Grundsätze der Berichterstattung im Anhang.....	216
2.4.4	Die Gliederung des Anhangs.....	217
2.4.5	Die Inhalte des Anhangs.....	220
2.5	Weitere Informationsinstrumente.....	236
2.5.1	Grundlagen.....	236
2.5.2	Der Lagebericht.....	237
2.5.2.1	Die Aufgaben des Lageberichts.....	237
2.5.2.2	Die Angaben im Lagebericht.....	238
2.5.3	Die Kapitalflussrechnung.....	245
2.5.4	Der Eigenkapitalspiegel.....	249
2.5.5	Der Segmentbericht.....	250

2.6	Die Prüfung und Offenlegung des Jahresabschlusses .....	251
2.6.1	Die Prüfung des Jahresabschlusses .....	251
2.6.2	Die Offenlegung des Jahresabschlusses .....	257
<b>3</b>	<b>Die Jahresabschlusspolitik</b> .....	<b>259</b>
3.1	Der Begriff der Jahresabschlusspolitik .....	259
3.2	Die Ziele der Jahresabschlusspolitik .....	263
3.2.1	Das Zielsystem eines Unternehmens .....	263
3.2.2	Die Einordnung der Ziele der Jahresabschlusspolitik in das Zielsystem eines Unternehmens .....	264
3.2.3	Die aus der Finanz- und Publizitätspolitik abgeleiteten Ziele der Jahresabschlusspolitik und ihre Konkretisierung .....	265
3.2.3.1	Finanzpolitische Ziele der Jahresabschlusspolitik .....	265
3.2.3.2	Publizitätspolitische Ziele der Jahresabschlusspolitik .....	268
3.2.3.2.1	Finanzpolitisch motivierte publizitätspolitische Ziele .....	268
3.2.3.2.1.1	Vorbemerkungen .....	268
3.2.3.2.1.2	Ziele im Bereich der Vermögenslage .....	270
3.2.3.2.1.3	Ziele im Bereich der Finanzlage .....	272
3.2.3.2.1.4	Ziele im Bereich der Liquiditätsslage .....	273
3.2.3.2.1.5	Ziele im Bereich der Ertragslage .....	274
3.2.3.2.2	Rein publizitätspolitisch orientierte Ziele .....	277
3.2.4	Zielkonflikte und ihre Lösung im Rahmen der Jahresabschlusspolitik .....	278
3.2.5	Die Konzernjahresabschlusspolitik .....	278
3.3	Die Instrumente der Jahresabschlusspolitik .....	280
3.3.1	Die Systematisierung der jahresabschlusspolitischen Instrumente .....	280
3.3.2	Bewertungskriterien zur Beurteilung jahresabschlusspolitischer Instrumente .....	283
3.3.2.1	Kriterien der Zielerreichung .....	283
3.3.2.2	Kriterien der Bindungswirkung .....	284
3.3.3	Die vorstichtagsbezogenen jahresabschlusspolitischen Instrumente .....	286
3.3.3.1	Die Grundlagen des Einsatzes der vorstichtags- bezogenen Instrumente der Jahresabschlusspolitik .....	286
3.3.3.1.1	Maßnahmen zur Gestaltung von Sachverhalten .....	286
3.3.3.1.2	Maßnahmen zur Wahl des Abschlussstichtags und zur Gestaltung der Jahresabschlussbekanntgabe .....	289
3.3.3.2	Die Konkretisierung der vorstichtagsbezogenen Maßnahmen zur Gestaltung von Sachverhalten .....	290
3.3.3.2.1	Die grundsätzlichen Handlungsstrategien der vorstich- tagsbezogenen Instrumente der Jahresabschlusspolitik .....	290
3.3.3.2.2	Instrumente der Sachverhaltsgestaltung, die primär auf die Zielgrößen Jahresüberschuss und steuerlicher Gewinn wirken .....	291
3.3.3.2.3	Instrumente der Sachverhaltsgestaltung, die primär auf die Vermögenslage wirken .....	294
3.3.3.2.4	Instrumente der Sachverhaltsgestaltung, die primär auf die Finanzlage wirken .....	297

3.3.3.2.5	Instrumente der Sachverhaltsgestaltung, die primär auf die Liquiditätslage wirken .....	299
3.3.3.2.6	Instrumente der Sachverhaltsgestaltung, die primär auf die Ertragslage wirken .....	301
3.3.3.3	Die Konkretisierung der vorstichtagsbezogenen Maßnahme zur Wahl des Abschlussstichtags .....	303
3.3.3.4	Die Konkretisierung der Maßnahmen zur Gestaltung der Jahresabschlussbekanntgabe .....	305
3.3.4	Die nachstichtagsbezogenen jahresabschlusspolitischen Instrumente .....	308
3.3.4.1	Die Grundlagen des Einsatzes der nachstichtagsbezogenen Instrumente der Jahresabschlusspolitik .....	308
3.3.4.1.1	Die erfolgswirksamen Maßnahmen zur Darstellung von Sachverhalten .....	308
3.3.4.1.1.1	Vorbemerkungen .....	308
3.3.4.1.1.2	Instrumente der Bilanzierungspolitik .....	309
3.3.4.1.1.3	Instrumente der Bewertungspolitik .....	310
3.3.4.1.2	Die erfolgsunwirksamen Maßnahmen zur Darstellung von Sachverhalten .....	311
3.3.4.2	Die Konkretisierung der erfolgswirksamen Maßnahmen zur Darstellung von Sachverhalten .....	313
3.3.4.2.1	Instrumente der erfolgswirksamen Sachverhaltsdarstellung, die primär auf die Zielgrößen Jahresüberschuss und steuerlicher Gewinn wirken .....	313
3.3.4.2.2	Instrumente der erfolgswirksamen Sachverhaltsdarstellung, die primär auf die Darstellung der Vermögenslage wirken .....	322
3.3.4.2.3	Instrumente der erfolgswirksamen Sachverhaltsdarstellung, die primär auf die Darstellung der Finanzlage wirken .....	325
3.3.4.2.4	Instrumente der erfolgswirksamen Sachverhaltsdarstellung, die primär auf die Darstellung der Liquiditätslage wirken .....	327
3.3.4.2.5	Instrumente der erfolgswirksamen Sachverhaltsdarstellung, die primär auf die Darstellung der Ertragslage wirken .....	329
3.3.4.3	Die Konkretisierung der erfolgsunwirksamen Maßnahmen zur Darstellung von Sachverhalten .....	330
<b>4</b>	<b>Die Jahresabschlussanalyse</b> .....	<b>337</b>
4.1	Grundlagen der Jahresabschlussanalyse .....	337
4.1.1	Begriff und Arten der Jahresabschlussanalyse .....	337
4.1.2	Anwendungsgebiete der Jahresabschlussanalyse .....	337
4.2	Ablauf der Jahresabschlussanalyse .....	338
4.2.1	Vorbemerkungen .....	338
4.2.2	Festlegung der Analyseziele .....	339
4.2.3	Aufbereitung der zur Verfügung stehenden Informationen .....	340
4.2.3.1	Die Strukturbilanz .....	340

4.2.3.2	Aufbereitung der Erfolgsrechnung .....	345
4.2.4	Durchführung der Analysen und Interpretation der gewonnenen Ergebnisse .....	349
4.2.4.1	Methoden zur Durchführung der Analysen .....	349
4.2.4.2	Quantitative Jahresabschlussanalyse .....	353
4.2.4.2.1	Vorbemerkungen .....	353
4.2.4.2.2	Partialanalysen .....	353
4.2.4.2.2.1	Finanzwirtschaftliche Analyse .....	353
4.2.4.2.2.1.1	Analyse der Vermögensstruktur .....	353
4.2.4.2.2.1.2	Analyse der Kapitalstruktur .....	357
4.2.4.2.2.1.3	Analyse der Liquiditätslage .....	358
4.2.4.2.2.2	Erfolgswirtschaftliche Analyse .....	367
4.2.4.2.2.2.1	Vorbemerkungen .....	367
4.2.4.2.2.2.2	Aufwands- und Ertragsstrukturanalyse .....	368
4.2.4.2.2.2.3	Rentabilitätsanalyse .....	371
4.2.4.2.2.2.4	Erfolgswirtschaftliche Cashflow-Analyse .....	375
4.2.4.2.3	Gesamtanalyse mit Hilfe der Diskriminanzanalyse .....	377
4.2.4.3	Qualitative Jahresabschlussanalyse .....	379
4.3	Grenzen der Jahresabschlussanalyse .....	381
<b>5</b>	<b>Konzern und Konzernrechnungslegung .....</b>	<b>385</b>
5.1	Der Konzern als Form eines Unternehmenszusammenschlusses .....	385
5.1.1	Begriff des Unternehmenszusammenschlusses .....	385
5.1.2	Der Konzern: Begriff und Formen .....	386
5.1.2.1	Konzernbegriff .....	386
5.1.2.2	Konzernformen .....	387
5.1.2.2.1	Überblick .....	387
5.1.2.2.2	Der (aktienrechtliche) Unterordnungskonzern und seine Formen .....	388
5.1.2.2.3	Vergleich der verschiedenen Formen des Unterordnungskonzerns .....	391
5.1.2.2.4	Der (aktienrechtliche) Gleichordnungskonzern .....	394
5.1.2.2.5	Der GmbH-Konzern .....	394
5.2	Grundzüge der Konzernrechnungslegung .....	395
5.2.1	Grundlagen der Konzernrechnungslegung .....	395
5.2.1.1	Bestandteile und theoretische Fundierung .....	395
5.2.1.2	Konsolidierungsgrundsätze .....	397
5.2.1.3	Funktionen des Konzernabschlusses .....	398
5.2.2	Pflicht zur Konzernrechnungslegung .....	399
5.2.2.1	Die Konzernrechnungslegungspflicht gemäß § 290 Abs. 1 und 2 HGB – Das „Konzept der möglichen Beherrschung“ .....	399
5.2.2.1.1	Die Tatbestandsmerkmale der Konzernrechnungslegungspflicht gemäß § 290 Abs. 1 HGB .....	399
5.2.2.1.2	Der beherrschende Einfluss gemäß § 290 Abs. 2 HGB .....	401

5.2.2.1.3	Die Einbeziehung sog. Zweckgesellschaften gemäß § 290 Abs. 2 Nr. 4 HGB .....	402
5.2.2.2	Die Konzernrechnungslegungspflicht gemäß § 11 Abs. 1 PublG .....	403
5.2.3	Befreiungen von der Pflicht zur Konzernrechnungslegung .....	404
5.2.3.1	Befreiender Konzernabschluss und Konzernlagebericht gemäß §§ 291, 292 HGB .....	404
5.2.3.2	Größenabhängige Befreiungen .....	405
5.2.3.3	Befreiung mangels konsolidierungspflichtiger Tochterunternehmen .....	406
5.2.3.4	Befreiung durch einen IFRS-Abschluss gemäß § 315a HGB .....	406
5.2.4	Konsolidierungskreis .....	407
5.2.4.1	Überblick .....	407
5.2.4.2	Der Konsolidierungskreis im engeren Sinne .....	409
5.2.4.2.1	Das Konsolidierungsgebot gemäß § 294 Abs. 1 HGB .....	409
5.2.4.2.2	Die Konsolidierungswahlrechte gemäß § 296 HGB .....	409
5.2.4.3	Der Konsolidierungskreis im weiteren Sinne .....	410
5.2.5	Aufbereitung der Einzelabschlüsse zum Konzernabschlussstichtag .....	411
5.2.6	Vollkonsolidierung .....	414
5.2.6.1	Überblick über die Konsolidierungsmaßnahmen .....	414
5.2.6.2	Kapitalkonsolidierung .....	415
5.2.6.2.1	Vorbemerkungen .....	415
5.2.6.2.2	Erwerbsmethode („Purchase-Methode“) .....	416
5.2.6.2.3	Kapitalkonsolidierung im mehrstufigen Konzern .....	418
5.2.6.3	Forderungs- und Schuldenkonsolidierung .....	419
5.2.6.4	Zwischenergebniseliminierung .....	421
5.2.6.5	Aufwands- und Ertragskonsolidierung .....	424
5.2.6.6	Latente Steuerabgrenzung .....	425
5.2.7	Quotenkonsolidierung und <i>Equity</i> -Methode .....	427
5.2.7.1	Quotenkonsolidierung .....	427
5.2.7.2	<i>Equity</i> -Methode .....	428
5.2.8	Zusammenfassender Überblick über die dargestellten Methoden der Kapitalkonsolidierung .....	429
5.2.9	Konzernanhang, Konzernlagebericht und weitere Bestandteile .....	431
5.2.9.1	Konzernanhang .....	431
5.2.9.2	Konzernlagebericht .....	432
5.2.9.3	Kapitalflussrechnung, Eigenkapitalspiegel und Segmentberichterstattung .....	434
5.2.10	Prüfung und Offenlegung des Konzernabschlusses .....	435
<b>6</b>	<b>Rechnungslegung nach IFRS</b> .....	<b>437</b>
6.1	Grundlagen .....	437
6.1.1	Begründung und Begriff einer internationalen Rechnungslegung .....	437

6.1.2	Die Rahmenbedingungen und die Entwicklung der internationalen Rechnungslegung in Deutschland .....	439
6.1.2.1	Die grundsätzlichen Rahmenbedingungen in Deutschland .....	439
6.1.2.2	Die Position der EU als Leitbild für die Entwicklung der Rechnungslegung in Deutschland.....	443
6.1.2.2.1	Die europäischen Harmonisierungsbestrebungen auf dem Gebiet der Rechnungslegung .....	443
6.1.2.2.2	Die Europäisierung der deutschen Rechnungslegung.....	446
6.1.3	Die Adressaten und Aufgaben der Rechnungslegung nach IFRS im Vergleich zur deutschen Rechnungslegung .....	451
6.1.3.1	Systemübergreifende Gemeinsamkeiten.....	451
6.1.3.2	Die Lösung der Interessenkonflikte in der deutschen Rechnungslegung.....	453
6.1.3.3	Die Lösung der Interessenkonflikte in der Rechnungslegung nach IFRS .....	455
6.1.4	Die Besonderheiten einer internationalen Rechnungslegung .....	456
6.1.4.1	Der Bezug zum HGB .....	456
6.1.4.2	Der Anwendungsbereich.....	458
6.1.4.2.1	Mutter-Tochter-Verhältnis.....	458
6.1.4.2.2	Mehrstufiger Konzern (Befreiungen von der Konsolidierungspflicht) .....	460
6.1.4.2.3	Einbeziehung von Gemeinschaftsunternehmen .....	460
6.1.4.2.4	Einbeziehung von assoziierten Unternehmen .....	461
6.1.4.3	Der Konsolidierungskreis .....	462
6.1.4.3.1	Konsolidierungspflicht.....	462
6.1.4.3.2	Konsolidierungswahlrecht .....	462
6.1.5	Der Normensetzungsprozess .....	463
6.1.5.1	Der Hintergrund unterschiedlicher Rechtssysteme und Kapitalmarktstrukturen .....	463
6.1.5.1.1	Vorbemerkungen .....	463
6.1.5.1.2	Der Einfluss der Rechtssysteme auf die Rechnungslegungskonzepte.....	464
6.1.5.1.3	Der Einfluss der Eigentums- und Kapitalmarktstrukturen auf die Rechnungslegungskonzepte.....	464
6.1.5.1.4	Der Einfluss des Steuersystems auf die Rechnungslegungskonzepte.....	466
6.1.5.2	Die normensetzenden Institutionen und das Zustandekommen ihrer Verlautbarungen.....	468
6.1.5.2.1	Die <i>IFRS Foundation</i> .....	468
6.1.5.2.2	Die Treuhänder ( <i>Trustees</i> ).....	470
6.1.5.2.3	Das <i>International Accounting Standards Board (IASB)</i> ...	472
6.1.5.2.4	Das <i>IFRS Advisory Council</i> .....	475
6.1.5.2.5	Das <i>IFRS Interpretations Committee</i> .....	475
6.1.6	Die konzeptionellen Grundlagen der Rechnungslegung nach IFRS .....	476
6.1.6.1	Das <i>Framework</i> und die Systematik der Standards des IASB .....	476

6.1.6.2	Die zentralen Rechnungslegungsgrundsätze .....	480
6.1.7	Überblick über die Rechnungslegungsinstrumente.....	484
6.2	Die Einzelvorschriften zum IFRS-Abschluss.....	486
6.2.1	Die Bilanzierung dem Grunde nach.....	486
6.2.1.1	Grundsätzliches .....	486
6.2.1.2	Die Aktivierung .....	488
6.2.1.2.1	Die Definitions- und Ansatzkriterien von Vermögenswerten ( <i>assets</i> ).....	488
6.2.1.2.2	Die konkreten Ansatzregelungen von immateriellen Vermögenswerten ( <i>intangible assets</i> ) und Sonderaufwendungen .....	492
6.2.1.2.3	Die Bilanzierung von Leasingverhältnissen .....	493
6.2.1.3	Die Passivierung .....	498
6.2.2	Die Bilanzierung dem Ausweis nach .....	499
6.2.3	Die Bewertung – Bilanzierung der Höhe nach .....	504
6.2.3.1	Vorbemerkung .....	504
6.2.3.2	Die verschiedenen Wertmaßstäbe.....	504
6.2.3.2.1	Die allgemeinen Wertmaßstäbe des IASB- <i>Framework</i> .....	504
6.2.3.2.2	Weitere Wertmaßstäbe .....	505
6.2.3.2.2.1	Vorbemerkung .....	505
6.2.3.2.2.2	Der Fair Value .....	506
6.2.3.2.2.3	Der Nutzungswert ( <i>value in use</i> ).....	507
6.2.3.2.2.4	Der Nettoveräußerungspreis ( <i>net selling price</i> ).....	509
6.2.3.2.2.5	Der erzielbare Betrag ( <i>recoverable amount</i> ) .....	510
6.2.3.3	Die Berücksichtigung von Wertminderungen am Beispiel von Vermögenswerten.....	510
6.2.4	Die Bewertungsvorschriften der IFRS für ausgewählte Bilanzgruppen .....	516
6.2.4.1	Die Sachanlagen .....	516
6.2.4.2	Die Finanzinstrumente.....	519
6.2.4.2.1	Grundlagen und Definition von Finanzinstrumenten .....	519
6.2.4.2.2	Die Bewertung von Finanzinstrumenten .....	521
6.2.4.2.2.1	Grundsätzliche Wertmaßstäbe .....	521
6.2.4.2.2.2	Die Bewertung der finanziellen Vermögenswerte.....	523
6.2.4.2.2.2.1	Die Einteilung in Bewertungsklassen .....	523
6.2.4.2.2.2.2	Die Zugangsbewertung.....	525
6.2.4.2.2.2.3	Die Folgebewertungen.....	526
6.2.4.2.2.2.3.1	Die grundsätzliche Bewertung zum Fair Value .....	526
6.2.4.2.2.2.3.2	Die Berücksichtigung von Wertminderungen ( <i>impairment losses</i> ) .....	528
6.2.4.2.2.2.3.3	Die Wertaufholung .....	530
6.2.4.2.2.3	Die Bewertung der finanziellen Verbindlichkeiten .....	531
6.2.4.2.2.4	Reformbestrebungen in Gestalt von IFRS 9 .....	532
6.2.4.3	Die Vorräte.....	534
6.2.4.4	Die Rückstellungen ( <i>provisions</i> ) .....	535
6.2.4.4.1	Grundlagen .....	535
6.2.4.4.2	Die Bewertung.....	537
6.2.5	Die Gesamtergebnisrechnung .....	538

---

6.2.6	Der Anhang ( <i>notes</i> ) und weitere Rechnungslegungsinstrumente.....	542
6.2.7	Abschließender tabellarischer Vergleich von HGB und IFRS.....	544

<b>Literaturverzeichnis.....</b>	<b>551</b>
<b>Stichwortverzeichnis .....</b>	<b>575</b>